

Dreisprachigkeit und Internationalität prägen die Freie Universität Bozen (Italien). Mit 5 Fakultäten, 31 Bachelor-, Master- und Doktoratsstudienprogrammen und 4.100 Studierenden übt die 1997 gegründete Universität eine wichtige Brückenfunktion zwischen dem deutschen und italienischen Kultur- und Wirtschaftsraum aus.

Die Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen beabsichtigt

**eine Professur im Bereich der Methoden und Didaktik der
Bewegungserziehung/Bewegungsbildung (Wettbewerbsbereich 11/D2 und
wissenschaftlich-disziplinären Bereich M-EDF/01),
mit Lehre in deutscher Sprache zu besetzen.**

Anforderungen:

Der Stelleninhaber¹ vertritt den wissenschaftlichen Bereich Methoden und Didaktik der Bewegungserziehung/Bewegungsbildung. Zugelassen werden Kandidaten mit nachgewiesenen einschlägigen wissenschaftlichen und didaktischen Fähigkeiten.

An der Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen werden Pädagogische Fachkräfte für Kindergarten und Grundschule sowie für andere Schulstufen (Sekundarbereich) ausgebildet. Die Kandidaten müssen daher solide wissenschaftliche und didaktische Fähigkeiten in der Didaktik der motorischen und sportlichen Aktivitäten sowie in der diesbezüglichen Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften nachweisen.

Der Professor führt die in der Studienordnung des Einstufigen Masterstudienganges in Bildungswissenschaften für den Primarbereich vorgesehenen Lehrtätigkeiten im Umfang von mindestens 120 Stunden/Jahr durch. Es wird außerdem eine Zusammenarbeit in Lehre und Forschung mit anderen (evtl. zukünftigen) Studiengängen der Fakultät erwartet.

Gefordert wird auch Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln sowie der Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten (auch auf internationaler Ebene) in den Themenbereichen der Bewegungserziehung, der Didaktik der motorischen und sportlichen Aktivitäten, der Lehrerausbildung, der Sportpädagogik, sowie der Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden durch körperliche Aktivitäten.

Die Kandidaten werden darauf aufmerksam gemacht, dass sich die Fakultät an den Grundsätzen der inklusiven Lehre der European Agency for Special Needs and Inclusive Education orientiert und dass demzufolge die Ausbildung der zukünftigen pädagogischen Fachkräfte und Lehrer nach den Prinzipien und der Praxis der schulischen Inklusion erfolgt.

Die Lehrtätigkeit für o.g. Professur ist in deutscher Sprache vorgesehen, weshalb Deutsch auf muttersprachlichem² Niveau vorausgesetzt wird. Darüber hinaus werden Kenntnisse in einer der beiden weiteren Unterrichtssprachen (Italienisch

oder Englisch) an der Freien Universität Bozen vorausgesetzt.

Für eine Direktberufung aus dem Ausland kommen auf der Grundlage des „Bassaninigesetzes“ Nr. 127/1997, Art. 17, Absatz 125 und auf der Grundlage des Beschlusses des Universitätsrates der Freien Universität Bozen Nr. 61 vom 28.05.2019 Kandidaten in Frage, die an einer ausländischen Universität eine analoge Qualifikation aufweisen. Kandidaten, die diese Voraussetzungen erfüllen, sind eingeladen, eine Interessensbekundung zu übermitteln.

Im Falle einer Berufung erfolgt die Anstellung gemäß italienischer Gesetzgebung unbefristet und im Beamtenverhältnis.

Die Freie Universität Bozen strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Interessensbekundung.

Ihre Interessensbekundung mit den üblichen Unterlagen (detaillierter Lebenslauf, Liste der Veröffentlichungen, Angabe der Forschungsschwerpunkte und Forschungsprojekte, kurze Beschreibung der bisherigen Lehrtätigkeit, Lehrevaluierungen, Angaben zur derzeit besetzten akademischen Stelle) senden Sie bitte **bis zum 15.01.2021** per Post oder per E-Mail an:

Freie Universität Bozen
Fakultät für Bildungswissenschaften
z.H. **Dott. Francesca Martorelli**
Regensburger Allee 16
I-39042 Brixen, Italien
E-Mail: faculty.education@unibz.it

Die bis zum 15.01.2021 eingegangenen Interessensbekundungen werden berücksichtigt und Kandidaten, die in die engere Auswahl kommen, werden zu Gesprächen eingeladen.

Für **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an den Prodekan für Lehre **Prof. Michael Gaidoschik**
Tel. +39 0472 014350
E-Mail: michael.gaidoschik@unibz.it

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Dokument die männliche Sprachform verwendet. Betrachten Sie bitte die weibliche Form als inbegriffen.

² Muttersprachliche Kompetenz ist die Fähigkeit, Konzepte, Gedanken, Gefühle, Tatsachen und Meinungen sowohl mündlich als auch schriftlich ausdrücken und interpretieren zu können (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) und sprachlich angemessen und kreativ in allen gesellschaftlichen und kulturellen Kontexten — allgemeine und berufliche Bildung, Arbeit, Zuhause und Freizeit — darauf zu reagieren. (2006/962/EG)